



26.09.2011, 19.00 Uhr

Forum Stadtbaukultur Dortmund

Stadt und Rad: Dortmund auf dem Weg zur Fahrradhauptstadt im Ruhrgebiet?
Museum für Kunst und Kulturgeschichte, Hansastraße 3, 44137 Dortmund



technische universität
dortmund

Fachhochschule
Dortmund
University of Applied Sciences

Stadt Dortmund



Veranstaltungsort

Museum für Kunst und Kulturgeschichte
Rotunde
Hansastraße 3
44137 Dortmund

Hinweis:

Der Veranstaltungsraum ist barrierefrei zugänglich und nutzbar. Eine barrierefreie Toilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte bis zum 16. September 2011 an uns.

Hinweise zur Anmeldung

Für die erforderliche schriftliche Anmeldung bitte die beigefügte Anmeldekarte benutzen.

Eine Anmeldung kann per Post, per Fax unter (0231) 50-2 41 50 oder per E-Mail an forum-stadtbaukultur@dortmund.de erfolgen.

Rückmeldung bitte bis zum
16. September 2011.

Wegbeschreibung

Anfahrt mit dem ÖPNV:

Haltestelle Hauptbahnhof
S-Bahn: Linien 1, 2 und 5
Stadtbahnlinien: U41, U45, U47, U49
Haltestelle Bahnhof Nordausgang
Bus: Linien 452, 455 und 456

Anfahrt mit dem Auto:

Nächstgelegene Parkmöglichkeiten finden Sie in der kostenpflichtigen Tiefgarage am „Freistuhl“ und in begrenzter Anzahl in den umliegenden Straßen.



● Veranstaltungsort

Anmeldung

Name, Vorname

Institution

Anschrift

Telefon/Fax/E-Mail

Stadt und Rad: Dortmund auf dem Weg zur Fahrradhauptstadt im Ruhrgebiet?
Montag, 26. September 2011

Ich nehme teil

Datum

Unterschrift

Das FORUM STADTBAUKULTUR DORTMUND hat sich als wichtiger Bestandteil der Stadtentwicklungsdiskussion in dieser Stadt etabliert und ist als Medium der Dortmunder Planungskultur anerkannt.

Die rege Teilnahme aller relevanten Interessengruppen – nicht zuletzt aufgrund der Vielfalt der bereits behandelten Themen – zeigt die breite Akzeptanz in der Fachöffentlichkeit.


Das FORUM STADTBAUKULTUR DORTMUND greift aktuelle Themen der Stadtentwicklung auf, bietet eine Plattform für einen breiten und nachhaltigen öffentlichen Diskurs und begleitet damit die rasanten Entwicklungen in unserer Stadt. Es macht in Vorträgen die Vielfältigkeit der Aufgaben und Planungsprozesse sowie deren Ergebnisse bewusst und bietet Platz für einen fachlichen Austausch.

Das FORUM STADTBAUKULTUR DORTMUND kooperiert mit der Initiative StadtBauKultur NRW und der Bundesstiftung Baukultur e.V. in Berlin.

DER TRÄGERKREIS DES FORUMS:

BDA	Bund Deutscher Architekten
BDB	Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure
BDLA	Bund Deutscher Landschaftsarchitekten
VfA	Vereinigung freischaffender Architekten
IfR	Informationskreis für Raumplanung
SRL	Vereinigung Stadt-, Regional- und Landesplanung
ILS	Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung
TU DO	Fakultät Architektur und Bauingenieurwesen
TU DO	Fakultät Raumplanung
FH DO	Fachbereich Architektur
STADT DORTMUND	Dezernat für Planen, Bauen und Umwelt

Für den Trägerkreis des
FORUMS STADTBAUKULTUR DORTMUND



Martin Lürwer
Stadtrat

Absender:

Programm

18.30 Uhr	Besichtigung der Metropol-Radstation und Einweisung in die Funktion am „Freistuhl“/RWE-Tower
19.00 Uhr	Begrüßung zum Forum Dr. Rosemarie Pahlke, Kulturbetriebe Heinrich Finger, Stadt Dortmund
19.10 Uhr	Einführung in das Thema Dr. Daniel Zerweck, SRL
19.20 Uhr	Rückenwind für mehr Radverkehr in Dortmund – Chancen und Potenziale der Radverkehrsförderung Winfried Sagolla, Stadt Dortmund
19.40 Uhr	Radfahren als Teil einer neuen Mobilitätskultur: Was kann man von Vorbildern wie Kopenhagen lernen? Jörg Thiemann-Linden, SRL, Difu Berlin
20.00 Uhr	Plenumsdiskussion
ca. 21.00 Uhr	Veranstaltungsende

Radfahren hat in Dortmund Konjunktur. Vom ehemaligen Mauerblümchen ist Dortmund auf dem Weg zur Fahrradhauptstadt im Ruhrgebiet. In den letzten Jahren konnten vielfältige Maßnahmen umgesetzt werden: Aufnahme in die Arbeitsgemeinschaft der fahrradfreundlichen Städte, Netzausbau von Radrouten, „Kopf an.Motor aus“ und andere öffentlichkeitswirksame Kampagnen für die Nahmobilität, das Metropolrad als innovatives Verleihsystem ... sind einige der interessanten Beispiele. Welche Chancen und Potenziale sind in Dortmund noch vorhanden? Wie können Städtebau sowie urbane Räume ein fahrradfreundliches Klima in einer Stadt unterstützen? Und was kann Dortmund noch von anderen Fahrradhauptstädten wie Kopenhagen lernen?

Bitte
mit 0,45 €
freimachen!

Auskunft

Planungs- und Bauordnungsamt
der Stadt Dortmund

Alexandra Schiffmann
Tel. (0231) 50-2 64 25

Angelika Treckmann
Tel. (0231) 50-2 26 33

Stadt Dortmund
Herrn Stadtrat Martin Lürwer
44122 Dortmund

Stadt und Rad: Dortmund auf dem Weg
zur Fahrradhauptstadt im Ruhrgebiet?

Montag, 26. September 2011